|  |  |
| --- | --- |
| Grundannahmen, zentrale Gegenstände, elementare Begriffe und Zusammenhänge | * Interaktion im sozialen Umfeld * Weder angeborenen Kräften, noch den Umwelteinflüssen hilflos ausgesetzt * Lernen durch Beobachtung * Selbstwirksamkeit(s)/-erwartung * Menschen sind aktive Lebewesen * Reziproker Determinismus * Kompetenzen /Fertigkeiten,   Erwartung und Überzeugung   * Ablehnung von dauernden stabilen Eigenschaften * Fokus auf die Entwicklungsfähigkeiten des Menschen |
| Entwicklungsaspekte, Fehlentwicklungen, Störungen | * Zu stark situationsbedingt * Innere Merkmale werden nicht beachtet(Emotionen) * Modelllernen/Beobachtungslernen * Selbstwirksamkeit * Unangemessene Verhaltensweisen durch Modelle * Umwelt bietet keinen Entwicklungsraum |
| Methoden, Forschungsprinzipien | * Lernen durch Beobachtung * Aneignungsphase * Ausführungsphase * Bobo-Doll-Experiment von Bandura * Ablehnung von Messung von Persönlichkeitseigenschaften |
| Menschenbild | * Wechselbeziehung zwischen Verhalten, Umwelt und Menschen * Zielgesteuert * Aktiver Problemlöser * Zeitlange Entwicklungsfähigkeit |
| Zeitlich-kulturelle Einordnung | Nach dem Behaviorismus, Anfang des Kognitivismus 50er,60er Jahre |
| Bewertung | Unzureichende Bandbreite   * Emotionen werden nicht betrachtet   Empirische Verankerung   * Komplette Entwicklung von Eigenschaften nicht überprüfbar * Zu stark situationsbedingt   + Sparsamkeit   * Nicht komplett widerspruchsfrei * Kritik Bobo-Doll-Studie   Konsistenz ist gegeben |